

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und
Krämermärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-338612](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338612)

1839 ist für Baden ein wichtiges Jahr gewesen, denn der Landtag war dazu bestimmt eine Lücke in der Gesetzgebung auszufüllen, und vorzubereiten, was das kommende Jahr zu vollenden hat. Hat nicht die Regierung mit großem Fleiße ein umfassendes, zeit- und zweckgemäßes Strafgesetzbuch bearbeiten lassen und es den Ständen vorgelegt, und ist nicht die Commission zusammengetreten im September zur Berathung dieses wichtigen Gesetzbuches.

Sudem ist manches Neue zu Stande gekommen auf der ersten Hälfte des Landtages, ein Gesetz über die Einkünfte des Erbgroßherzogs und der großherzoglichen Prinzen und Prinzessinnen, ein Gesetz über die Abschaffung der Losungsrechte, ein Gesetz über Aussetzung von Belohnungen für Bohrerische auf Steinföhlen, ein Gesetz über die Ernennung der Rathschreiber, ein Gesetz über die Verjährung der öffentlichen Abgaben.

Der vorige Kalender hat zwei schönen Feste vom Jahre 1838 Erwähnung gethan. Der diesjährige bleibt nicht zurück. So hat er zuerst zu erwähnen des Festes zu Offenburg, wo die alten Landwehrmänner und die ehemaligen freiwilligen Jäger zusammentraten, den Tag ihres Auszuges vor 25 Jahren zu feiern, und der Herr Markgraf Wilhelm, welcher in früherer

Jugend schon die Gefahren und den Ruhm des badi- schen Heeres getheilt und seinen Beruf zum Feldherrn früh an den Tag gelegt hat, hat nicht gefehlt bei dem Feste schöner vaterländischer Erinnerungen.

Ein schönes Erinnerung- Zeichen hat aber der Großherzog selbst gestiftet, in der Feldzugs- Medaille, die jeder, welcher einen Feldzug mitgemacht, und sich während dessen und nachher gut gehalten hat, erhielt, und jeder alte Soldat und Landwehrmann, trägt nun ein bleibend Ehrenzeichen auf der Brust, welches ankündigt, daß er auch dabei gewesen ist, und das Erinnerung- Zeichen ist überall aufgenommen worden mit großer Freude.

Daß es schön daheim ist, hat auch unser Großherzog empfunden auf der Heimkehr von der Reise, die er gemacht hat in Begleitung seiner beiden ältesten Prinzen nach Tyrol, wo er sein Regiment besucht hat in Innsbruck, und auch dorten Freude und Liebe gesäet hat in manches Herz, und nach Italien, als er herabstieg von den Alpen und den heimatlichen Boden wieder betrat, und des Volkes Liebe Ihm überall, wo er sich zeigte in ungetünstelter Herzlichkeit entgegen kam, wie es entgegenzukommen pflegt seinem Vater Carl Friedrich, der ihm nicht nur sein Land hinterlassen hat, nein auch sein Herz.

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und Krämermärkte.

Der Hausfreund kann nicht selber auf alle Jahrmärkte kommen und nachsehen, ob sie in seinem Kalender richtig bezeichnet sind und ersucht deswegen die sämtlichen Herren Orts-Vorstände die etwaigen Veränderungen oder Verbesserungen an den Verleger des Kalenders, K. F. Kag in Pforzheim, gelangen zu lassen. Neue Märkte die noch nicht angetührt aber auf diese Weise angegeben werden, erscheinen im nächsten Jahre.

Nach im Hegau, Vieh- und Krämermarkt auf Bartholomäustag (den 24. August.)

Niedelsheim, dält Vieh, u. Krämermärkte am Tage nach Lichtmess, fällt dies auf Frei-, Sams- oder Sonntag, am folg. mont.; 1. Dienstag im März; 8 Tage u. Osterdienst. bloß Krämermarkt; so wie an Mar. Geb. (8 Sept.) ist dies am Sams- oder Sonntag, am folg. montag; u. 1. dienstag im Nov. Kirchweihmarkt.

Nalasterhausen, auf Matbias.

Nirsbach, 1. Dienst. nach Wittfaßen, 2. Donnerst. nach dem 1. Mai, (fällt aber der Himmelfahrtstag ein, so wird er Dienst. darauf gehalten;)

3. Dienst. nach dem 28. August, 4. Dienst. vor Christtag.

Alt-Breisach, 1. Dienst. nach Lätare, 2. den 2. August, 3. auf Simon und Jud., fällt aber einer von beiden letztern auf den Sonntag, so wird der Markt montags darnach gehalten.

Altenkirch, den 25. Juli und 10. Aug. Altensteig, 1. Dienst. vor dem Palmsonntag, 2. Donnerst. nach Pfingsten, 3. Dienst. nach Mar. Geburt, 4. Dienst. vor dem 1. Advent.

Altheim, 1. Lichtmess, 2. Allerheiligen.

Altkirch, den 20. Februar.

Altketten, den 20. Mai u. 15. Aug.

Alpheim in der Pfalz, 1. Dienst. nach Antoni, 2. auf Wittfaßen.

Amerbach, 1. Pfingstdienst, 2. † Erd.

Amorbach, 1. den 14. Februar, 2. den 31. Mai, 3. den 14. Sept.

Apfelsbach in der Pfalz, 1. won nach Georgii, 2. alt Sim. u. Jud., wenn er auch auf einen Sonnt. fällt.

Appenweyer, 1) montag nach Allerh., 2) montag vor Palmsonntag.

Brau, den 19. Februar, 2. Juli, 6. August, 22. October, 19. Novbr.

Ashaffenburg, 1. Invocavit, 2. auf Job., 3. auf Andreas.

Asperg, den 25. Juni.

Auggen, auf Matthäi im September, fällt Matthäi auf einen Samstag oder Sonntag, so wird er folgenden montag gehalten.

Augsburg, hält Messe, 1. Montag nach Oftern, 2. auf Ulrich, 3. Michaelis.

Badenhausen, 1. Dienst. nach † Erfindung, 2. den 18. September, 3. Dienstag nach Mar. Empfängniß, (fällt dieses Fest auf den Dienstag, so ist der Markt nämlichen Tags.)

Baden im Großherzogthum, den 1. Dienst. im Juli, und den 1. Dienstag nach Martini im November.

Baden in der Schweiz, den 28. Januar, 23. April, 17. November.

Badenweiler, 1) am ersten Dienstag im Juli, 2) am ersten donnerst. im Sept.

Balingen, den 13. Hornung, den 1. April, und den 19. Christmonat.

Bachnang, 1. Krämer- und Viehm. Dienstag vor Mar. Verk., 2. dienst. nach alt Pancratia, 3. dienst. nach alt Egypti.

Ballenberg, 1. am Montag nach Judica, 2. am 2. Juli, 3. am 29. September; die Viehmärkte werden jedesmal den folgenden Tag gehalten.

Basel, Messe den 28. Oktober, und Markt jeden Freitag n. Frohnfasten.

Benfeld, den 14. Januar.

Bensheim an der Bergstraße, 1. dienst. nach Georgi, 2. dienst. nach Egypti, 3. dienst. nach Martini, Viehmarkt ist allezeit Tags vorher.

Bersfelden, 1. mittwoch nach Oftern, 2. dienst. nach Aposteltheilung, 3. Leonhardi.

Berneck auf dem Schwarzwald, donnerstag vor Georgi, dienst. nach Ulrich, Vieh- und Krämermärkte: Montag nach Simon u. Judä Vieh-, Flach- und Krämermarkt; fällt früher in der Charwoche, ist er 2 Tage früher, nämlich dienstags vor dem Gründonnerstag; fällt Ulrich auf dienst. und Sim u. Jud. auf montag, so werden diese letztern Märkte 8 Tage nachher gehalten.

Bern, den 14. Januar, 18. Februar, 13. April, 30. September und 21. Oktober.

Besigheim, 1. Petr. und Paul, 2. Sim. Jud.

Beutelspach, Donnerst. vor Mariä Verkündigung, Donnerst. nach Sim. Jud.

Bieberach im Kinzingerthal, mittwoch nach Pfingsten, mittwoch n. Martini.

Bietigheim, Vieh- u. Krämermärkte: 3. März, 3. December.

Bickelsheim, Dienstag nach dem 25. März, Dienstag nach dem 15. August u. Dienstag nach dem 8. Sept.

Billigheim, Montag n. heil. Sont. im Apr.; Montag vor Michaelis.

Birkenfeld hält Viehmarkt 9. April, 10. Juni, 24. August und 22. Decbr.; mit dem im August und December ist jedesmal ein Krämermarkt verbunden. Fällt einer dieser Tage auf

einen Feiertag oder Samstag, so ist der Markt den Montag darnach. Jeden zweiten Dienstag im Monat ist Schweinemarkt.

Bischofsheim am Rhein, 1. Dienstag vor Aschermittwoch, 2. Donnerstag nach † Erhöhung, fällt aber † Erhöhung auf einen donnerstag, so wird der Jahrmarkt auf diesen Tag gehalten.

Bischofsheim am Neckar, 1) am zweiten Montag n. Oftern; 2) Montag nach † Erhöhung.

Blumberg, den 1. Mai, auf Jakobi, den Donnerst. vor der allgemeinen Kirchweide.

Blaubeuern, 23. Februar, 1. Mai, 24. Juni, 12. Oktober, 16. Nov. 14. December.

Böblingen, Roß- Vieh- und Krämermarkt, donnerstag vor Fastnacht, donnerstag nach Oftern, dienst. vor Maria Magd., donnerst. vor Simon und Jud.

Bönigheim, Montag nach Rogate, an † Erhöhung, an Karbarina.

Bonnndorf, den 3. Mai, den Tag nach Peter u. Paul, u. den 11. Nov.

Bogen, auf Mittfasten, an Egypti.

Brackenheim, 1. September, 11. Nov. Bräunlingen, 24. Februar, 22. Juli, 25. August, 26. November.

Bremgarten, 10. Februar, 9. April, 21. Mai, 18. August.

Bretten, Vieh- und Krämermärkte, Dienstag nach Matthias, den letzten Dienstag im März, Dienstag nach Georgii, zugleich auch Schafviehmarkt, Dienstag nach Christi Himmelfahrt, Dienstag nach Laurentii, Dienstag nach † Erhöhung, zugleich auch Schafviehmarkt; fällt † Erhöhung auf Dienst., so ist der Markt den selben Tag; Dienstag nach Allerheiligen, den ersten Dienstag im December. Krämermärkte: bei dem 1., 3., 5. und 7. jedesmal mittwochs Tags darauf. Fällt Matthäus, Georgi und Laurentiitag auf einen Dienstag, so ist der Viehmarkt den nämlichen, der Krämermarkt aber den andern Tag. Fällt Allerheiligen auf einen Dienstag, so ist der Viehmarkt den Dienstag und der Krämermarkt den mittwochs darauf. Den Sonntag vor dem Laurentii-Viehmarkt ist immer der Schäferpflug, fällt Laurentii aber selbst auf einen Sonntag, so wird der Schäferpflug immer den nämlichen Tag abgehalten. Schafwollenmarkt wird immer den 2. Dienstag nach Johannes des Täufers abgehalten, so vier Tage währet.

Buchhorn, auf Andreas.

Burgdorf, den 22. Oktober.

Burkheim am Rhein, den 13. Januar, 16. Oktober.

Bühl bei Steindach hält Vieh- u. Krämermärkte auf Laurentii, auf Martini, auf Matthäi, den zweiten Montag im Mai, fällt aber einer dieser Tage auf einen Sont. od. Feiertag, wird der Markt allezeit Montag zuvor gehalten.

Carlsruhe, hält Messe den ersten Montag bis incl. Samstag im Juni, den ersten Montag bis incl. Samstag im November. Viehmärkte: 2. Dienstag im Jenner, 2. Donnerstag im Febr., 2. Montag im März, 2. Dienstag im April, im Mai Rindvieh- u. Pferdemarkt 8 Tage nach dem mannhemer, und am 2. Dienstag im Juni, 2. Dienstag im Juli, 1. Dienstag im Aug., 2. Dienstag im September, 2. Dienstag im Oktober, 1. Montag im Nov. Rindvieh- und Pferdemarkt, 1. Donnerst. im December.

Calw, Dienstag nach Invocavit, Dienstag nach Rogate, Dienstag vor Michaelis und Nikolai, (fallen aber Michaelis u. Nikolai auf einen dienst.; so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalten.)

Candern, hält Jahrm. Dienstag nach Lätare, den 25. Nov. Fällt der 25. Nov. nicht auf dienst., so ist der markt dienstags nachher. Viehmärkte jeden 2ten Donnerst. in jed. Monat.

Canstadt, Roß-, Vieh- u. Krämer, 19. Febr., 26. Sept., 17. Nov.

Cappel, auf Simon und Judä, (wenn aber Simon und Judä auf einen Freitag, Samstag, Sonntag oder Montag fällt, so wird der Markt allezeit vor Sim und Jud gehalten.

Carlstadt, an Matthäi, ein Pferdient. an Johannes des Täufers, an Jakob, an Burkhard, an Anndr.

Canstang am Bodensee, Messen v. 14 Tagen, den dritten Montag nach Dreesonntag; zweiten Montag nach Mariä Geburt.

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlsruhe, hält Messe den ersten Montag bis incl. Samstag im Juni, den ersten Montag bis incl. Samstag im November. Viehmärkte: 2. Dienstag im Jenner, 2. Donnerstag im Febr., 2. Montag im März, 2. Dienstag im April, im Mai Rindvieh- u. Pferdemarkt 8 Tage nach dem mannhemer, und am 2. Dienstag im Juni, 2. Dienstag im Juli, 1. Dienstag im Aug., 2. Dienstag im September, 2. Dienstag im Oktober, 1. Montag im Nov. Rindvieh- und Pferdemarkt, 1. Donnerst. im December.

Calw, Dienstag nach Invocavit, Dienstag nach Rogate, Dienstag vor Michaelis und Nikolai, (fallen aber Michaelis u. Nikolai auf einen dienst.; so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalten.)

Candern, hält Jahrm. Dienstag nach Lätare, den 25. Nov. Fällt der 25. Nov. nicht auf dienst., so ist der markt dienstags nachher. Viehmärkte jeden 2ten Donnerst. in jed. Monat.

Canstadt, Roß-, Vieh- u. Krämer, 19. Febr., 26. Sept., 17. Nov.

Cappel, auf Simon und Judä, (wenn aber Simon und Judä auf einen Freitag, Samstag, Sonntag oder Montag fällt, so wird der Markt allezeit vor Sim und Jud gehalten.

Carlstadt, an Matthäi, ein Pferdient. an Johannes des Täufers, an Jakob, an Burkhard, an Anndr.

Canstang am Bodensee, Messen v. 14 Tagen, den dritten Montag nach Dreesonntag; zweiten Montag nach Mariä Geburt.

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Carlstadt, Marktweide

Dallau, hält Krämermärkte am dienstag nach Petri u. Paul, am montag nach Burtardi.
 Daudenzell, am Pfingstdienstage.
 Darmstadt, Dienstag nach Gertrud, dienstag vor Himmelfahrt, dienstag nach Johanni, dienstag n. michaeli, dienstag nach Andreas; (fällt einer dieser Tage auf den dienstag, so ist der markt auf den nämlichen Tag;) montag zuvor ist allemal Viehmarkt.
 Dengen, den 22. September.
 Denkendorf, Donnerstag vor Palutzag an Simon und Juda.
 Derdingen, Vieh- und Krämermärkte, auf Lichtmess, oder wenn Lichtmess auf einen Samstag oder Sonntag fällt, den nächsten dienstag darauf; auf den Ostermont., am ersten dienstag im Sept., auf den nächsten donnerstag nach Martini.
 Dertingen unter Eck, dienstag nach Ostern, dienstag nach Nikolai.
 Dieburg, montag vor Lätare, montag nach Kilian, montag vor Mariä Himmelfahrt, montag vor Simon und Juda.
 Diemeringen, an Petri und Pauli, an Barthias, an Simon und Juda, an Thomas.
 Diefenhofen, den 3. Februar, 8. April, 11. August, 17. November.
 Ditzheim, den 13. Juni und 10. Aug.
 Ditzingen, auf Margaretha.
 Donauerschingen, an Georgii, an Job. und Paul, (fällt aber Johann und Paul freitags, Samstags od. Sonntags, so wird der Markt montag darauf gehalten; an Michaeli, an Martini, jeder auf den Tag selbst, nur der zweite allein ausgenommen.)
 Dornkettten, 1. Ofterdienstag, 2. Bartholomä, 3. dienstag vor Martini.
 Dörigbach, am 22. September, den 5. Februar, den Tag nach Waldburgis.
 Dottenau, den 25. August.
 Durlach, Vieh- und Krämermärkte: den 3. dienstag im März, auf dienstag nach Laurentii, auf dienstag nach Simon und Juda, auf mittwoch nach dem zweiten Advent.
 Dürrenz, donnerstag nach dem Dreifönigstag Viehmarkt, donnerstag vor Fastnacht, Vieh- u. Krämermarkt, den letzten donnerstag im April, Vieh- und Krämermarkt, den letzten donnerstag im Aug. Viehmarkt, letzten november 19 im Sept. Viehmarkt, donnerstag vor Martini Vieh- und Krämermarkt.

Eberbach, Krämermärkte, den 1. Sonntag auf Lätare, 2. Sonntag

vor Pfingsten, 3. Sonntag vor Bartholomä, 4. den letzten Donnerstags im Novbr.
 Ebersbach, donnerstag vor Lichtmess, donnerstag vor Vitus.
 Eberstadt, auf Jakobi.
 Ebingen, dienstag vor Joseph, dienstag nach Trinitatis, dienstag vor Jakobi, Donnerstags vor Gallus, Donnerstags vor Christtag.
 Egenhausen, Altenkeizer Oberams, dienstag nach Quasimodogeniti, mittwoch nach Laurentii, 7. Okt.
 Ehrenkettten, Vieh- und Krämerm.: auf Laurenz, den 10. Aug.; fällt dieser Tag auf einen sonntag, so wird der Markt am montag darauf gehalten.
 Eicholsheim, montag nach misfassen, montag nach alt Laurentii, auf Andreas. Viehmarkt; Donnerstags vor Fastnacht, Donnerstags vor dem ersten dienstag im Mai, donnerstag nach Johann.
 Eichkättten, den 5. mai, 13. September, (fällt einer dieser Tage auf den dienstag, so wird er daran gehalten, fällt er nicht darauf, so ist er dienstags hernach)
 Eichterheim, Harf- und Leinwandmarkt, mittwoch nach Pfingsten, 1. dienstag vor Advent.
 Elmendingen, Vieh- und Krämermarkt: donnerstag nach Fastnacht, montag an oder nach Allerheiligen.
 Ellwangen, Hofmarkt: dienstag nach Dreifönig; Krmkt. 1) und 2) montag n. Fastnacht, u. n. Lätare, 3) den 13. mai, 4) an Vitus, 5) an Laurentii, 6) den 3. Oktbr.
 Eljach im Schwarzwalde, Vieh- und Krämermarkt: den 24. Febr., den 23. April, den 24. Brachmonat, den 6. Herbstmonat, den 28. Weinmonat; fällt einer auf Sonntag, so ist der markt montags darauf.
 Emmendingen, Krämer- und Viehmarkt, dienstag nach Reminiscere, dienstag nach Graudi, dienstag nach Simon und Juda (fällt er aber auf Allerheiligen, so ist er den nächsten Tag darauf), dienstag nach Nikolai.
 Engen, 1 — 3. die so genannten drei Bodnremärkte an den ersten donnerstagen in den ersten, 4) donnerstag vor Christi Himmelfahrt, 5) montag vor Mariä Geburt, 6) montag nach martini.
 Enzberg, Dienstag vor martini.
 Enzweibingen, Vieh-, Krämer- und Nachmärkte: 3. Febr., 24. Nov.
 Eppingen, Viehmarkt: montag vor Petri Stupfeler, an Mariä Ver-

kündigung, 2. mittwoch im Mai, an Bartholomä, an Sim. u. Jud. Erlenbach, den 3. Januar.
 Erlingen, dienstag nach Philippi und Jakobi, donnerstag nach martini.
 Erlingen im Kleggau, Jahr- und Viehmarkt: am martihastag, am Ofterdienstag, an mathäustag, am Kardarinentag. Fiel einer dieser Tage auf einen Sonntag, so wird der markt am darauf folgenden montag gehalt.
 Eschau, am 19. Mai, am Pfingstdienstag, den 8. September, den 8. December.
 Ettenheim im Breisgau, den 8. Juni, montag nach Bartholomä, den 11. November.
 Ettlingen, Krämer- und monatliche Viehmärkte: auf mathäus in der Fasten; auf Jakobi; auf martini auf Thomas (fallen die drei ersten auf einen freitag, Samstag, Sonntag oder montag, so wird der markt dienstag darauf gehalten; fällt aber Thomas auf einen freitag, Samstag, Sonntag oder montag, so wird der markt dienstag zuvor gehalten; auch wird jedesmal Tags zuvor der Viehmarkt gehalten. — Den dritten montag jeden monats wird Viehmarkt gehalten, in den monaten, in welchen obige vier Krämermärkte fallen, wird kein monatsmarkt, sondern der Viehmarkt den Tag vor dem Krämermarkt abgehalten. Fällt auf den dritten montag eines monats ein Feiertag, so wird der monatsmarkt den Wertag darauf gehalten. Jeden mittwoch ist Schweinsmarkt.
 Eubigheim, montag nach Lichtmess, auf Bartholomäi.
 Eulenbach, auf Jakobi.
 Febringen, montag vor Lichtmess, montag nach Cantate, auf Ulrich, auf michaeli, an Nikolai.
 Feldkirch, montag vor Johanni, montag vor michaeli, montag vor Thomas
 Feldrennach, hält Vieh- und Krämermärkte 12. Februar, 16. März, 13. Juli und 16. Sept. Fällt einer dieser Tage auf einen Samstag, sonntag oder feiertag, wird der markt donnerstag vorher gehalten.
 Feiertalen, den 18. August.
 Föhrenbach, den 9. Juni.
 Fischbach, den 6. Januar.
 Fischingen, den 6. Februar.
 Forchheim, Viehmarkt: dienstag vor Palmsonntag, dienstag nach der Pfingstwoche, dienstag nach Laurentii, dienstag vor Gallus.
 Frankfurt a. M. hält Messe 1) am Ofterdienstag, 2) auf Mariä Geburt; (fällt Mariä Geburt auf einen Sonntag, montag, dienstag oder mitt-

hoch, so fängt sie montag in dieser Woche an: fällt es aber auf donnerstag, freitag oder samstag, so geht sie montag darnach an.

Freudenberg, am Ostrdienstag, an Mariä Geburt, auf Andreas.

Freudenstadt, auf Lichtmess, den 1. mai, den 24. Juni, an michaeli (fällt einer dieser Feiertage auf den Samstag, so ist er dienstag darnach).

Freiburg im Breisgau hält Messe an den montag bis inclusive samstag nach dem dritten Sonntagn Ostern, auf den montag bis incl. samstag nach dem 2ten Sonntag im Nov.

Friedrichthal, Vieh- und Krämermärkte: den 1. montag in der Fasten, den 1. montag im mai, montag vor Lorenz, den ersten montag im November.

Friedrichthal, Vieh- und Krämermärkte: dienstag vor Christi Himmelfahrt, den zweiten dienstag im Oktober.

Friedenheim, in der zweiten Woche vor Fastnacht, und mittwoch vor Gallus.

Friedrichsberg bei Leonberg, Ross-, Vieh- und Krämermärkte, 1) an matthias, fällt dieser Tag auf Fastnacht, donnerstag darnach; fällt er auf einen samstag oder sonntag, montag darauf. 2) Am Pfingstmontag.

Furtwangen auf dem Schwarzwalde. Viehmarkt am zweiten mittwoch im mai, Vieh- und Krämermarkt am mittwoch vor Johann, Viehmarkt am ersten mittwoch im September, Vieh- und Krämermarkt auf den 4. December; fällt auf die drei ersten Tage ein Feiertag, so ist der markt am donnerstag darauf.

Gürth bei Heppenheim, an Lichtmess.

Gaggenau, den 3. und 4. mai, den 24. September.

Geisingen, dienstag nach Lätare, am dienstag vor Pfingsten, an Laurentii, (fällt aber Laurentii auf einen Sonntag, so wird der markt am montag darauf gehalten); am dienstag nach Allerheiligen.

Gemmingen, auf Jakobi.

Gengenbach, Vieh- und Krämermarkt, mittw. vor Georgi, mittw. vor mart.

Gernsbach, Jahrmärkte: Montag 14 Tage vor Ostern, u. Montag 8 Tage vor Pfingsten, Bartholomäi. Fällt dieser Tag auf den Sonntag, so wird der markt am montag vorher abgehalten. Am montag vor Weihnachten. Viehmärkte: dienst. vor Petri Stuhlfeier, donnerst. vor Christi Himmelfahrt, dienst. vor Bartholomäi, dienst. vor martini.

Gmünd, 14 Tage nach Fastnacht, dienstag in der Johanniswoche,

dienstag in der Ursulawoche, dienstag in der Luciawoche.

Gochsheim, Viehmärkte: montag vor Josephstag, den 2. montag im Juli, jedesmal 14 Tage darauf Krämermarkt, auf Andreas Krämermarkt, den Tag zuvor Viehmarkt. Fällt Andreas auf samstag, sonntag oder montag, so ist der Viehmarkt montag vorher, und den Tag darauf Krämermarkt.

Gondelsheim, Viehmärkte, mittwoch vor Georgi; den ersten dienstag im Juli.

Graben, dienstag nach Katharina, dienstag vor misfasten.

Griesen in Aleggau, Jahr- und Viehmärkte: den 3. märz, d. i. an Junigundarat; den 10. August, nämlich an Laurentii; und 26. Oktober, d. i. an Sim. u. Judä; den 23. Dec. d. i. am unschuldigen Kindleintag. Fällt einer dieser Tage auf einen sonntag, so wird der markt am darauf folgenden montag gehalten.

Grombach, sonntag vor Pfingsten.

Gröningen bei Durlach, dienstag nach Fabian Sebastian, dienstag nach Georgii, dienstag vor martini.

Gros-Gartach, am Ostermontag, montag nach Laurentii.

Gros-Ingersheim, an Mariä Verkündigung, dienstag nach Mar. Geb.

Gundelsheim bei Neckarsulm, an Georg Vieh- u. Krämermarkt, an Jakobi Viehmarkt, am sonntag n. mich. Viehmarkt, am 21. Nov. Vieh- u. Krämermarkt.

Gutenberg, an Urban, donn. v. mich.

Güglingen, 10. märz, 18. August.

Hagenau, † Erfindung, donnerstag vor Trinitatis, † Erhöhung, donnerstag vor martini.

Hanau, den 18. November.

Harmerbach, das Thal, am sonntag vor maria Geburt und auf Gallus.

Haslach im Rinzinger Thal, montag nach Invocavit, montag nach Philippii Jakobi, montag nach michaeli, montag nach martini.

Häfersheim am Neckar, ersten Donnerstags im Mai: Donnerstag nach Mariä Himmelfahrt und n. Mariä Opferung.

Hausach im Rinzinger Thal, montag nach Allerheiligen, mont. n. Nikol.

Hayingen, donnerstag nach Lätare, donnerstag nach Vinz, an Jakobi, oder wenn Jakobi auf einen sonntag fällt, montag darauf; donnerstag nach † Erhöhung, donnerstag n. martini, donnerstag in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Hedingen, montag vor Georgi, montag vor Jakobi, montag nach michaeli, montag in der Quatemberwoche vor Weihnachten.

Heidelberg, Frühjahrsmesse; ersten mont. nach dem 15. mai; Späthjahrsmesse, ersten mont. n. dem 15. Oktobr., fällt der 15. auf einen montag, beginnt die Messe mit demselben Tag, erste dauert 8, letztere 14 Tage.

Heidelberg, Ostermontag, montag an oder vor michaeli.

Heigerloch, mont. n. Lichtmess, mont. vor Himmelfahrt, an mart., an Nic.

Heilbronn, Viehmarkt: dienstag vor Petri Stuhlfeier, dienst. vor Urban, mittwoch vor Egdii, dienst. n. dem 1. Advent. Messen: an Phil. Jak., Laurentii, Allerheiligen. Wollenmarkt: 30. Juni, dauert 4 Tage.

Hemsheim bei Leonberg, Ross-, Vieh- u. Krämermarkt, an Fastnacht, an Philipp und Jakobi.

Hemsheim, Ross- und Viehmarkt, donnerstag vor Fastnacht, Krämermarkt: dienstag nach Jakobi.

Heimersheim im Breisgau, montag nach Bartholomäi, 6. Decbr.

Heppenheim, Petri Ketten-, Andreas Herboldsheim, 2. April, 21. mai.

Herrenalb (Kloster), Philippii und Jakobi; mattheus Ev.

Herrenberg, Fastnachtdienstag, dienstag vor Pfingsten, dienstag nach Bartholomäi.

Hisingen, Marktstellen im Heggau, Vieh- u. Krämermärkte; am Weits-tag den 15. Juni, am montag nach dem 3. sonntag des Oktobr. (Kirchweih), an Katharintag im Nov.

Hohenkauffen, an matthias, dienstag und mittwoch vor matthäus.

Hornberg, Vieh- und Krämermarkt.: dienstag in der ganzen Woche vor Gregori; Pet. Paul; fällt aber einer von beiden auf einen samstag oder sonntag, so wird der markt am Johannistag vorher gehalten; montag nach Bartholomäi; fällt aber Bartholomäi auf den sonntag, so wird er 8 Tage darauf gehalten; donnerstag nach martini; am dienstag in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Horb, Krämer- und Viehmarkt: 18. Febr., 24. märz, 12. mai, 13. Okt., 11. November.

Hörden in der Grafschaft Eberstein bei Gernsbach, Vieh- und Krämermarkt: auf Oterdienstag, dienstag vor Johannis des Täufers, auf michaeli, (fällt aber michaeli auf einen sonntag, so wird er folgenden dienstag gehalten).

Hüfingen, am Osterdienstag, Pfingstdienstag, auf † Erhöhung, donnerstag vor der allgemeinen Kirchweih, auf dienstag vor Nikolai.

Hünggen, am montag nach Jubilate Krämermarkt.

Jarthausen, am Ostermontag, am Bartholomäi.
Jebenheim, mittwoch nach Jubilate, mittwoch vor Allerheiligen.
Jesfeld, diensttag vor Pfingsten, an Bartholomäi.
Inneringen, an † Erfindung, an Jakob, an † Erhöhung, an Mariä Dpf.

Kaiserstuhl, 19. mai, 11. November, 6. Decbr., 22. Decbr.

Kaltenwecken, Mar. Verk., Jacobi.
Kehl, Stadt, hält jeden donnerstag in der Woche Viehm.; Krämermärkte: der 1. donnerstag vor Fastnacht, 2. am Pfingstmont., 3. am ersten diensttag im Okt., 4. am zweiten diensttag nach Martini.

Kenzingen, in Breisgau, Krämer- u. Viehmärkte: 1. auf diensttag nach Georgi, 2. auf diensttag nach Laurentius, fällt aber Laurentius selbst auf einen diensttag, so ist der Markt am nämlichen Tag, 3. auf donnerstag vor Nikolai. Besondere Viehmärkte: 1. am dritten donnerstag im März, 2. am dritten donnerstag im Mai, 3. am dritten donnerstag im Oktober.

Kippenheim bei Labr, auf matthias, auf Ursula, (fällt einer auf einen Freitag, samstag oder sonntag, so wird der markt montag darauf geh.)

Kirchheim am Neckar, Ostermontag, diensttag an oder nach alt Eegydi.

Kirchheim unter Teck, 1. März, 23. März, 1. Juni, 24. Juni, 2. Novbr. Vom 22. bis 25. Juni Wollenmarkt.

Klingenau, 19. März, 2. Juli, 26. November, 29. December.

Knutzingen, 2. diensttag im Februar Viehmarkt, diensttag vor Mariä Verkündigung Vieh- und Krämermarkt, letzten diensttag im mai Vieh- und Krämermarkt, diensttag an oder nach dem 15. Juli Viehmarkt, diensttag vor Bartholomäi Vieh- und Krämermarkt. An Sim. und Jud. Krämer-, Hanf- und Viehmarkt, auch wenn dieser auf einen montag, diensttag, mittwoch oder donnerstag fällt; hingegen an diensttag vor Sim. u. Jud., wenn er auf freitag, samstag oder sonntag fällt. Den Tag vor Thomas Vieh- und Krämermarkt.

Königsbach, montag vor Pfingst., montag vor Sim. u. Jud., (fällt letzterer auf einen montag, so wird er den nämlichen Tag gehalten.)

Königsbosen an der Tauber, den Tag nach Josephstag, den 25. Juli, der große markt sonntag n. matthai anfangend und 8 Tage dauernd und montags darnach Viehmarkt, den 21. November. Fällt der 1., oder 4. markt auf einen freit., samst. oder

sonnt., wird er montag darauf gehalten, Tags darnach jedesmal Viehmarkt.

Kork, Vieh- und Krämermarkt an Simon und Jud., (fällt es auf einen sonntag, so wird der markt den nächsten diensttag gehalten.)

Krautheim, auf Andreas, maria magdalena, montag vor Lichtmess.

Krenzach, auf Jobanni, fällt er aber auf freitag, samstag oder sonntag, so ist er montags darauf.

Krözingen, 3. Febr., Kirchweihmont. Kupferzell, an Philippi Jacobi, Andreas.

Kuppenheim bei Nastatt, hält Krämer- und Viehmarkt im Oktober auf montag vor Gallustag. Fällt Gallus selbst auf einen montag, so wird der markt noch mo. t. zuvor gehalten.

Külsheim, am zweiten diensttag im März, mai, September und Oktbr Krämer- und im März, April, mai, Juni, Sept. und Oktbr., jedesmal am zweiten mittwoch Viehmarkt, fällt einer dieser Tage auf einen Freitag, so ist der markt Tags darauf.

Kürnbach, Amt Bretten, hält Krämermarkt im mai, diensttag vor Christi Himmelfahrt, oder diensttag nach Rogate, und im September, diensttag an oder nach alt Eegydi, od. diensttag an od. nach † Erhöhung.

Ladenburg, Viehmarkt, diensttag nach Petri Stuhlfeier, diensttag n. Panfratius, diensttag nach Mar. Himelf. Labr, diensttag in der letzten ganzen Woche vor Oäkern, diensttag vor Bartholomäi, diensttag nach Allerheiligen, diensttag in den letzten ganzen Woche vor Weihnachten; besonderer Viehmarkt am ersten diensttag im Oktbr.

Langenau, Ostermont., Pfingstmont., michaeli, Tags darauf jedesmal Ros- u. Viehmarkt; auf Thomas.

Langenbrücken, Viehmärkte: diensttag n. Lichtmess; diensttag vor oder an Gregori, fällt Gregori auf einen diensttag, so ist selbigen Tag markt; dienst. vor Georgi, fällt Georgi auf einen dienst., so ist selbigen Tag markt; dienst. n. Job. des Täuf.; montag n. Mar. Geb. (dienst. darauf Krämerm.) dienst. nach Mar. Empf.; jedesmal wird auch ein Schwenmarkt gehalten.

Langenhandel, an Mikasten, Georgi und Gall.

Langensteinbach, der erste Viehmarkt am dritten donners. im März, der zweite Vieh- und Krämermarkt: dienst. vor Pfingsten; der dritte Viehmarkt am dritten donnerstag im Juli; der vierte Vieh- und

Krämermarkt dienst. vor Sim. und Jud.

Laudenbach hält Viehmarkt: 1) diensttag n. Anastasia, 2) dienst. n. Gallus, den Tag darauf Krämermarkt, fällt Anastasia u. Gallus auf dienst., so sind die märkte 8 Tage darauf.

Laufen, die Stadt, 1. michaeli, 2. Thomas.

Laufen, das Dorf, 12. April u. 13. Juli.

Leimen, Vieh- und Krämermarkt: diensttag und mittwoch vor Georgii. Leimersheim, Jahrmarkt den ersten diensttag im März.

Leipzig Meissen: Neujahr, Jubilate, sonntag nach michaeli.

Leipzig, 6. Febr., 29. Sept., 1. Decbr.

Leuzkirch, am ersten montag in der Fasten, am Osterdienst., an St. Eulogii, am michaelstag, (fallen aber diese beiden Tage auf einen sonntag, so wird der markt jedeszeit den Tag darauf gehalten.)

Leonberg, 1) diensttag vor Lichtmess, Rossmarkt, Tags darauf Vieh- und Krämermarkt; 2) donnerstag nach Panfratius, Vieh- u. Krämermarkt; 3) den Tag nach michaeli, Ros-, Vieh- und Krämermarkt; Mittw. n. Aller Seelen Vieh- u. Krämerm.

Lichtenau, im Großherzogthum, am ersten donners. im mai, am donners. vor michaeli, am donners. n. dem 4. Adventsonntag.

Liebenzell, Vieh-, Flach- und Krämermarkt; donners. nach Lichtmess, diensttag nach Deuli, an Job. der Täufer, dienst an oder nach Lukas, donners. nach war.

Liesal, den 1. Oktober.

Lindau, den ersten freitag im mai, den ersten freitag im November.

Löffingen, Frühlingmarkt auf dienst. an oder nach dem 1. März; Spaltingmarkt, diensttag vor oder an Gallus.

Löffingen, den 1. mai, auf matthai, auf den unschuldigen Kindleintag.

Lörrach, mittwoch vor matthias, mittwoch vor matthai. Viehmarkt am dritten donnerstag jeden Monats.

Lortstetten im Klegau, Jahr- und Viehmarkt, am montag nach Sebastiantag; am montag nach † Erfindung; am montag nach Gallustag.

Ludwigsburg, Vieh- und Krmerk.; den zweiten dienst. nach Lichtmess, an oder nach dem 5. mai, diensttag an oder nach Allerheiligen, jedesmal 5 Tage.

Mahlberg, Vieh- und Krämermkt.: montag u. Mikasten; am ersten

donnerstag im August; auf Katharina. Fällt Katharina auf einen sonnt., so ist der markt montags darauf.

Wagstatt, Vieh- und Krämermarkt: donnerstag n. Judika; dienst. n. Mar. Heimf., dienst. vor Allerheiligen.

Waldernheim, auf Lichtmess, Waldburgis; Sardioloma; Etdomas (Fällt einer auf sonnt., so ist der markt am folgenden montag.)

Wainz, montag nach Lätare; mont. n. Sardiolomä; d. Tag n. martini.

Walsch, Vieh- u. Krämermt.: dienst. vor Joseph; auf Simon und Jud. (Fällt aber Simon und Jud. auf einen freit., sam- oder sonntag, so wird er dienst. vorher gehalten.)

Walterdingen, am 5. August, dienst. n. Katharina.

Wandheim, Messe: den 24. Januar, sogenannter Jubelmarkt; den 2. mai, den Tag vor michaeli; die Viehmärkte sind den ersten dienst. im mai; den ersten dienst. im Juni; den ersten dienst. im Juli; den ersten dienst. in der letzten michaeli messwoche.

Wardach, Philippi Jakobi; donnerst. oder freitag vor oder an alt martini; Krämer-, Ross- und Rindviehmt. dienst. n. margaretha.

Wartdorf am Bodensee: montag n. Lätare, oder wenn am montag ein Feiertag wäre, am dienst. darauf; mont. n. Trinitatis, oder wenn am mont. ein Feiertag wäre, am dienst. darauf; mont. in der matthäuswoche, fällt aber matthäus auf einen mont., so wird er am Tage selbst gehalten; montag n. Esra, fällt aber Esra auf einen montag, so wird er am Tage selbst gehalten; der Nikolaimarkt am Nikolai-Abend, fällt aber Nikolai auf einen mont., so wird der markt am samst. vorher gehalten. Sodann ist alle montag durch das ganze Jahr Wochenmarkt, an welchem landwirthschaftliche Erzeugnisse eingeführt und verkauft werden dürfen.

Wartgrünungen, Vieh- und Krämermarkt am Ostermontag und Tags darauf Nachmarkt.

Wartzell, Jahrmarkt: ersten dienst. nach Pfingsten.

Weissenheim, auf matthäus, 1. Mai, 24. August, 28. Oktober.

Wellingen, 17. Jänner, 26. mai, 11. August, 26. November.

Wemmingen, 3. u. 4. märz, Ross- und Viehm.; v. 13. bis 16. Okt. Krmf.

Wengingen im Kraichgau bei Bretten, Krämermärkte: Pfingstmont. und an matthäus. Viehmarkt: donnerstag an und vor 40 Ritter.

Werningen, Krämer- und Viehmarkt am Pfingstdienst. und mittwoch.

Wergentheim, mittwoch nach Pfingsten; dienst. vor alt Laurentii; montag, dienst. und mittwoch vor Egidii; dienst. vor dem 23. Nov.

Werklingen, Vieh- und Krämermarkt, am Ostermontag u. Maria Geburt, fällt letzterer auf Samstag od. Sonntag den nächsten Montag darauf.

Wiltberg, Philippi Jakobi, Laurentii, michaelis, Nikolai.

Wingolsheim bei Bruchsal, Viehmt.: 19. Sept., Fastnachtmont. Krämermarkt: 23. Sept., dienst. n. Sebastian.

Wibringen, am montag vor dem Palmtag, mont. vor Joh. Baptist, mont. vor Jakobi; mont. n. Sardiolomä; mont. u. michaeli; mont. vor Simon u. Jud.; an letztern 5. ist zugleich Schaftmarkt.

Wöhrweiler, mont. vor Lätare, dienst. n. Heil. Dreifaltigkeit; 6. Septbr.

Wörsburg am Bodensee, mittwoch vor martini.

Wörskirch, Vieh- und Krämermärkte: mont. nach Oculi; am Pfingstdienst; an margarethe; an Simon u. Jud.: an Lucia.

Woring, den 24. märz.

Wosbach, Fastnachtmontag; Osterdienst: Johannis Baptista; fällt dieser Tag auf Samstag od. Sonntag, so ist der Markt am folgenden Montag; Montag n. Maria Geburt: Donnerst. vor Martini; der Gessinselm. am letzten Mittwoch im November.

Wuggensturm, Krämer- und Viehmarkt auf Margaretha.

Wurrhardt, dienst. vor oder an neu Georgii, fällt Georgii in die Osterwoche, wird der markt 8 Tage nach dem Osterdienst. gehalten; dienst. vor neu Jakobi. dienst. n. alt Mar. Geburt, den Tag vor martini.

Wülzburg, 12. märz, 24. August, 30. Novbr. Fällt einer dieser Tage auf Samstag. oder Sonntag, so wird er donnerstag zuvor gehalten.

Wultheim, Krämer- u. Viehmarkt: 12. mai (wenn dieser nicht auf einen dienst. fällt, wird er dienst. darauf gehalten); dienst. vor Simon und Judä.

München, 5. drei König, Jakobi.

Münchingen, Marggrön Amts. markt.

Münchweiler, ersten Donnerstag im Juli.

Münster, im Baselbiet, 17. Juli.

Münzesheim, 1. mai, Simon u. Jud.

Münzingen, Herseelen.

Nederbischofsheim, zweiten Montag nach Ostern, Montag nach i Erhöhung Jahrmarkt,

Neckarelz, Pfingstdienst 8; Montag n. Mar. Himmelfahrt

Neckartgmünd, Jahrmarkt: 1) montag vor Fastnacht, 2) an Johanni, 3) am Katharinntag. Fällt einer der letztern auf samstag oder sonntag, ist der Markt montag nachher. Neckargerach, dienst. nach Cantate, dienst. n. michaeli, und zwar auch alsdann, wenn michaeli selbst auf einen dienst. fällt.

Neckarulm, mont. n. Lichtmess; letzten mont. im April; mont. n. Laurentii; an martini; fällt martini auf Samstag. oder Sonntag, so ist der markt mont. darauf.

Neckarhausen, Viehmarkt, dienst. n. Georgi, dienst. n. martini.

Neudenau, Pfingstdienst: Mathias; Andreas, fällt einer der beiden letzten auf einen Sonn- od. Festtag, so ist Markt den folgenden Montag.

Neuenbürg hält Viehmärkte: am letzten mont. im Jan., letzten mont. im mai, letzten mont. im Juli, letzten mont. im Septbr. Krämermärkte: donnerst. n. matthias, donnerst. vor Pfingsten, donnerst. n. Egidius, donnerst. n. Andreas. Neuenbürg am Rhein, auf mitfassen, 25. April.

Neuenstein, Mar. Verkündigung.

Neustadt a. d. Schwarzwald, Vieh- u. Krämermarkt: auf St. Sebastian; mont. n. Lätare; mont. vor Pfingsten; mont. nach Jakobi; an Sim. und Jud.; fällt aber dieser Tag u. St. Sebastian auf den freit., samst. oder sonnt., wird solcher nächsten mont. darauf abgehalten. Sodann im monat April, Juni, August Septbr., November, jedesmal am 2. dienst. im monat Viehmarkt Neustadt bei Bischen, donnerst. n. mart. Neustaufen auf den Fildein, 1. mai, 29. Juni, 28. Oktbr.

Nürnberg, 5. 3 König, mittwoch n. Ostern, auf Egidii.

Nürtingen, 2. Febr., 23. märz, 24. August, 20. Oktober.

Nußloch, Hanf- und Krämermarkt: mont. vor dem ersten Advent; ist dieser mont. oder sonnt. Katharine, mont. vorher. Jahr u. Krämermarkt am Pfingstdienst-g.

Oberkirch, Phil. u. Jak.; Laurentii; Nikolai; fällt Laurentii auf dienst. mittwoch oder donnerst., so ist der markt nämlichen Tags; fällt Laurentius aber auf einen freit., samst. oder sonnt., so ist der markt mittwochs vorher.

Oberlenzkirch, Krämer- und Viehmarkt: am ersten mont. in der Fasten; am Osterdienst; an St. Eulogii; am dienst. nach michael. Fällt

aber michael auf dienst. so wird er am Tag selbst abgehalten.
Obernorf am Neckar, an Georgii, Philippi Jakobi; 20. Juli, Bartholomäi; michael; martini.
Drigheim, Montag nach Kiliani; Montag nach Allerheiligen.
Odenheim, den 1. Septor.
Dehringen, auf matthias; Ostermont., Pfingstmont.; Bartholomäi; Sim. und Jud.

Deisheim, Ros. Vieh- u. Krämermärkte: 1) Petri Studtfeier, 2) am ersten dienstag im Juli, 3) am 9. Oktober.

Osterdingen, 24. Febr., 21. Septbr. Offenburg, mont. u. dienst. n. † Erfindung, mont. u. dienst. n. † Erhöhung.

Offmadingen im Breisgau, an Osterdienst.; Heil. Kreuztag.

Olten, 10. März; 9. Septbr.; 3. November; 15. December.

Oppenau, auf Johann Baptist; auf Bartholomäi.

Oppenheim, dienst. nach Fabian Sebastian; 16. Juli.

Pfalzgrafenweiler, donnerstag nach Reminiscere; donnerstag nach Johanni; donnerstag nach michael.

Pfeffelbach, Petri u. Paul; Andreas.

Pörsheim, hält Viehmarkt jedesmal den ersten montag in jedem monat, (fällt aber ein fest auf einen solchen Tag, so wird der Viehmarkt sodann den dienstag darauf gehalten); die vier Krämermärkte werden jedesmal im monat März, Juni, Oktbr. und Decbr. den darauf folgenden dienstag u. mittwoch abgeh.

Pfullingen, donnerstag nach Quasimodogeniti; Peter und Paul; donnerstag nach matthias; donnerstag nach oder an Elisabeth.

Pfullendorf, Krämer- u. Viehmarkt montag nach Reminiscere; montag nach Philippi und Jakobi; montag nach Bartholomäi; montag nach Gallus; montag nach Nikolai.

Radolphzell, Jahrmarkt am mittwoch vor Lätare; am mittwoch vor Pfingsten; am mittwoch vor Bartholomäi; am mittwoch vor martini. Viehmärkte: alle monate vom Anfang April bis Ende September, und zwar in jedem monat am ersten mittwoch. — Sollte aber an diesem Tage, was auch von der Jahrmarkten gilt, ein Feiertag seyn, so wird am dienstag, und wenn auch dieser ein Feiertag seyn sollte, am darauf folgenden donnerstag der Markt abgehalten werden.

Rastatt hält Jahrmarkte auf montag nach Georgi. Fällt Georgi auf

einen montag, so wird der markt den nämlichen Tag gehalten. Den Dien auf montag nach Bartholomä. Fällt Bartholomä auf einen montag, so ist der markt erst den darauf folgenden montag. 3. Viehmärkte, d. 1ten u. 2ten jeweils den Tag n. dem Krämermarkt, den 3ten auf Karbarmentag, sollte dieser auf einen samstag od. sontrag fallen, so wird der markt am darauf folgenden montag abgehalten.

Ravensburg, an Vitus, † Erhöhung Martin.

Rechen bei Oberkirch, montag nach Lichtmess, montag nach Gallus.

Reutlingen, hau Vieh und Krämermarkt: Dienstag nach Reminiscere, dienst vor Sim und Jud., Mariä Empfängnis, den 19. Mai und 15. Septbr. Ros. und Viehmarkt, und am letztem Schaafmarkt.

Rhemau, den ersten mittwoch nach Oftern, den zweiten nach mattheus Rheinfelden, mittwoch vor Lichtmess ersten mittwoch im Mai; mittwoch n. Bartholomäi; mittw. vor martini.

Richen, Mariä Lichtmess, Andreastag.

Ridenbach, 25. September.

Riedlingen, montag nach Fastnacht, 8 Tage nach Oftern, montag nach Trinitatis, montag nach Gall.

Riegel, auf Agatha, Mariä Heimsuchung, den 2. Oktober, fällt einer auf sonntag, od. montag, so wird er den folgenden dienstag gehalten.

Roblach, auf Johanni.

Rottweil, an Georgi, Johann, † Erhöhung, Lukas.

Ruß, bei Ettenheim am Rhein, den 13. März, 22. Juli oder Magdalenentag, auf Thomas.

Saebach bei Aghern, auf Katharine, und wenn Katharine auf freitag, Samstag oder Sonntag fällt, so ist er jedesmal mittwoch zuvor.

Schaffhausen, 25. Januar, 27. mai, 24. August und 11. November.

Schellenberg, den 20. Oktober.

Schnenzell, 1. Mai, Bartholomäi, Simon und Jud.

Schiltach, am Pfingstmontag, 25. Juli, 21. Septbr., 30. Novbr.

Schlengen, montag nach Fastnacht, montag nach Trinitatis, an Trobassen im Septbr., den Tag nach Andreas. Viehmarkt jeden letzten donnerstag im monat.

Schnau, Krämerm.: Mont. n. Oculi. erst. mont. im März u. mai, zweiten mont. im Juni, dritten mont. im Okt.

Schopfheim, dienstag vor Fastnacht, wird wie an den übrigen zugleich Viehmarkt gehalten, dienstag nach Pfingsten, dienstag vor Lucä, dienstag nach michael.

Schorndorf, Pfingstdienstag, dienstag nach Elisabeth.

Schramberg, montag in Mittfasten, an Vitus, an Laurentius, an Nikolau.

Schriesheim, Viehmärkte: den ersten dienstag im März; letzten dienstag im Juli; letzten dienstag im Aug.; letzten dienstag im Oktbr.; Krämermarkt, jedesmal den Tag nach dem Viehmarkt.

Schwozigen, Viehmärkte: dienstag nach Joseph; dienstag n. Joanni; dienstag vor michael. Krämermärkte jedesmal die 2 folgenden Tage nach den Viehmärkten. Gespülmarkt dienstag nach martini.

Seibach, Osterdienstag, Pfingstdienst., Peter u. Paul, fällt dieser auf sonntag den folgenden montag.

Sekingen, Waldstadt, 6. März, 23. April, 14. Septbr., 30. Nov. Fällt einer auf den Sonntag, so wird er den montag darauf gehalten.

Sigmaringen, Ofterdienst., Dtrmar.

Simmersfeld, Vieh- u. Krämerm. mittwoch nach Lätare, dienstag nach Gallus, mit dem auch ein Stachem.

Sindlingen, hält Viehmärkte in den Monaten Febr., März, April, Mai, Juni, Juli u. Novbr., u. die Krämermärkte mit denen im März, Juni und Nov., je mittwoch nach dem Viehmarkt in Pörsheim; sodann im Septbr. am Martbäufertag, od. wenn dieser auf einen sonntag fällt, am folgenden montag: Pferde-Rindvieh- u. Krämermarkt und am 2. Tag Schaafmarkt.

Siele Divsthäus auf einen samstag, so wäre der Schaafmarkt am folgenden montag. ferner im November: Schaafmarkt am dienstag nach dem Uracher November- u. Schaafmarkt, der (in Urach) jedesmal donnerstag nach Allerheil., oder wenn dieses auf einen donnerstag fällt, an Allerheiligen selbst ist.

Sindolsheim, Jahrmarkt an Peter u. Paul; fällt dieser Tag aber auf einen sonntag, so ist der markt den darauf folgenden montag; sodann montag nach Simon und Judä.

Singen im Hegau, donnerstag nach Pfingsten, donnerstag n. Barth.

Sineheim, auf Joseph, Mar. Himmelf. montag vor martini; Viehm. dienstag vor Fastnacht; den zweiten dienstag im mai; dienstag v. Egid; dienstag vor dem ersten Advent.

Solothurn hält Jahrmarkte den dritten dienst. im Jan., d. 1. dienst. in den Fasten, den dienst. nach Lätare, am Ofterdienst., den dienst. n. sonnt. Cantate, den Pfingstdienst., den 2. dienstag im Juli, den 2. dienst. 1. Aug., den 3. dienst. im Septbr.

1. d. Heilichberg

dienst. n. Gallus, den 2. dienst. tag im Decbr.
Speichingen, den 19. März, 13. Juni, 8. Septbr.
Stauffen, Stadt, dienst. in der ersten Fastenwoche, dienst. tag in der Kreuzwoche, an Jakobi, martini, fällt einer der zwey letzten auf sonntag, so ist der markt montags.
St. Blasii auf dem Schwarzwalde, 26. Juni, 14. Septbr. Fällt einer dieser Tage auf einen sonntag, so ist der markt montag darauf.
St. Georgen bei Willingen, Vieh- u. Krämermärkte: dienst. vor Palmtag, dienst. vor Peter und Paul, 5. mai, 22. Aug., 11. Okt. Fällt der 1., 3., 4. oder 5. dieser märkte auf einen freitag, samstag oder sonntag, so wird der markt dienst. tag darauf gehalten.
St. Leon, alle Jahr 1. dienst. nach Allerheiligen.
St. Wergen hält Vieh- und Krämermarkt montag vor Frohnleichnam und montag vor Mar. Geburt.
Stein am Rhein, den 30. April.
Stein bei Pforzheim, Vieh- u. Krämermarkt: zweiten montag n. Fastnacht, u. ersten montag n. martini.
Steinbach bei Bühl, alle mittwoch Wochenmarkt, Vieh- und Krämermarkt mittwoch n. Valentin, (fällt Valentin auf mittwoch, so ist der markt den nämlichen Tag); Krämermarkt mittwoch vor Palmsonntag, (fällt auf diesen Tag ein Feiertag, so ist der markt Tags zuvor.) Krämermarkt mittwoch nach Jakobi, Vieh- und Krämermarkt mittwoch nach Katharine.
Steinheim an der Murr, an Lichtmess, 4. Juni, an matheus.
Stöckach, Jahrmärkte: 1) Donnerst. vor Georgi; 2) nach Johannes: 3) vor Gallus; 4) vor Mariä Opferg. Viehmarkt jeden erst dienst. im D.
Straßburg, Messe, auf Johanni, auf Christtag.
Stuttgart, montag vor Urban, dienst. tag nach dem 3. Advent.
Stübingen, am montag nach Hest. 3 König, montag vor Lätare, montag nach Georgi, montag nach Frohnleichnam, montag vor Bartholomä, montag nach michaeli, montag vor martini.
Sulz, am Neckar, Ros-, Vieh- und Krämerm. Donnerstag nach Frieder (1840 statt 12. März erst 19. März) 1. donnerstag im Juni, denselb nach Egidii und vor Sim. u. Jud. Schafmärkte 1) letzten donnerstag im März, 2) Freitag n. Egidii, u. 3) Freitag vor Sim. u. Jud.; Donnerst. tag vor Thomas Vieh- und Krämermarkt. Sulzbach an der Murr, donnerst.

in der Woche nach Ulrich; donnerst. tag nach Allerheiligen.
Sulzbach, auf Philipp Jakobi und martini.
Tübingen, Stadt im Kleggau, Jahr- und Viehmärkte: am 3. Februar: am montag nach dem weissen Sonntag; am dienst. tag in der ganzen Woche vor Pfingsten, am 24. Juni d. i. an Johannis des Täufers, am 24. August, d. i. an Bartholomä, den 29. Septbr., d. i. an michaeli, den 20. Novbr., d. i. an Andreas- tag. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonntag, so ist der markt den folgenden montag.
Tegernau, hält Vieh- und Krämermarkt am mittwoch vor Lätare und mittwoch nach Gallus.
Tiefenbrunn, dem zweiten montag im mai, Jakobi, Simon und Judä.
Todmau, den 23. April, 24. August.
Todmos, den 27. mai, 11. August.
Trpberg, den 3. Febr., 30. April, 4. Juli, 24. August, 29. Septbr., 16. Oktbr., 25. Nov., 26. Decbr.
Trochtelungen, am montag nach Lätare, am Pfingstdienstag, am Tag martini, (fällt aber martini auf einen Sonntag oder donnerst. tag, so wird der markt den darauf folgenden montag gehalten), auf montag vor martini.
Tübingen, dienst. n. Georgi, dienst. n. martini, Vieh- u. Krämermarkt, den 10. Febr. und 1. Juli Viehmarkt.
Turtlingen, dienst. nach Phil. Jakobi, dienst. vor Galli, donnerst. n. martini.
Ueberlingen hält 4. Krämer- und Viehmärkte, und zwar am mittwoch nach Lätare, am mittwoch n. Bartholomä, am mittwoch n. Ursula, am mittwoch n. Nikolai. Fällt einer der drei letzten Tage auf den mittwoch, so ist der markt am Tage selbst. Fällt aber auf einen der besagten mittwoche ein gebotener Feiertag, so ist der markt folgenden mittwoch.
Ulm bei Oberkirch, mont. n. matthäi, Job. Evang., fällt dieser auf Freitag, Samstag oder Sonntag, so ist der markt montags.
Ulm, Jahrmarkt, auf Vitus, auf Nikolai; Frühlings Ros- und Viehmarkt: 1) dienst. tag und mittwoch 14 Tage nach dem Ellwanger markt, 2) dienst. tag u. mittwoch 8 Tage nach Fastnacht, 3) dienst. tag u. mittwoch in der Wittwoche, 4) dienst. tag und mitt. u. n. der martiniwoche.
Unterachern, auf Osterdienst., Pfingstdienst. tag.
Unter-Eappel bei Bühl in der markgraffschaft, mittwoch nach matheus.
Untermühlheim, dienst. und mittwoch vor Christi Himmelf., an martini.

Urach, donnerst. nach Reminiscere, an Jakobi, so ein Krämermarkt allein, donnerst. tag nach michaeli, donnerst. tag an oder nach Allerheiligen.
Waiblingen a. d. Enz, Krämer-, Vieh- u. Rosm.: 1) dienst. tag an oder nach dem 8. März, 2) dienst. tag vor oder an dem 1. Mai, 3) dienst. tag an od. nach dem 8. Juli, 4) mittwoch nach Martini, zugleich auch Hanfm. — Besonderer Vieh- u. Rosm.: donnerst. tag n. dem ersten sonnt. im Sept. Waiblingen, Jahr- und Viehmarkt, am Osterdienst., am 1. mai, am Pfingstdienst., an Jakobi den 25. Juli, an martini den 21. Sept., an Sim. und Jud. den 28. Oktbr., am Thomastag den 21. Decbr. Vieh- und Fruchtmarkt, den zweiten dienst. tag im März.
Wahrenbuch, Vieh- u. Krämermarkt, am montag n. Frohnleichnam, am magdalenen- tag, montag n. Mariä Geburt, montag n. martini, mit Zollfreiheit über den Juden- Leibzoll und Viehzoll.
Waiblingen, dienst. tag nach Ulrich, dienst. vor oder nach michaeli.
Waibstadt, montag vor Fastnacht, montag vor Pfingsten, 1. montag nach martini.
Waldenbuch, donnerst. an oder in der Woche, wann Vitus ist.
Waldkirch, Philipp Jakobi 20. Juli, Eilsabeth.
Waldshut, Vieh- u. Krämermärkte: 5. Febr., 26. März, 3. April, 1. mai, 25. Juli, 21. Sept., 16. Okt., 7. Decbr., 28. Decbr.
Waldürn, auf Osterdienst., 8 Tage nach Frohnleichnam, 8 Tage nach dem obigen Tag, an Sim. und Jud.
Wälder, im Reintal, auch Viehmarkt, donnerst. vor Fastnacht, 1. mai, Maria Magdalena, an martini- tag, Weil im Schnbuch, donnerst. n. Invocavit, donnerst. n. Sim. u. Jud.
Wellerstodt, Vieh- und Krämermarkt: montag n. Lätare, montag n. Quasimodogeniti, montag n. Trinitat., auf Bartholomä, montag nach Galli, montag vor Thomas.
Weingarten in der Pfalz, 20. Jänner, 1. mai und 21. Sept. Fällt einer der 3. bestimmten Markttage auf einen freitag, samstag oder sonntag, so wird der Jahrmarkt erst dienst. tag darauf abgehalten; mit ersten und dritten jedesmal Viehmarkt.
Weinheim, Viehm.: 3. dienst. tag im April, 3. im mai, vorletzten dienst. tag im August, vorletzten dienst. tag im Oktober. Krämermarkt, dienst. tag nach Judica, dienst. vor Christi

Himmelf., dienst. n. Allerheiligen, dienst. n. Nikolai. Fällt auf einen dieser Diebstage ein Feiertag ein, so wird der markt den folgenden Tag abgehalten.
 Weizheim, der Marktsteden, dienst. n. Deukl, dienst. an oder nach Joh., alt Gall.
 Wiesloch, Krämermärkte: 1) Osterdienst., 2) Laurentii, wenn derselbe auf mont. fällt, fällt er aber auf dienst. oder mittw., ist der markt mont. zuvor, fällt er auf donnerst., freit., samst. oder sonnt., so ist der markt den darauf folgenden mont.
 3) am Nikosaitag, fällt Nikolai auf sonnt., so ist der markt den nächstfolgenden mont.
 Wildbad, Maria Verkündigung, Jacobi, Andreas.
 Wilsbergingen hält Viehmarkt den 3. mont. im Febr. und 2. mont.

im Okt. und dienst. darauf jedesmal Krämermarkt.
 Wildstett, den 2. dienst. im Oktober.
 Wimpfen am Berg, Petri Stuhlfeier, mittwoch n. dem 1. märz, Pfingstmont., Bartholomäi, mittw. n. Elisabeth.
 Wimpfen im Thal, Peter u. Paul. Binnenden, mittwoch an oder nach Petri Stuhlfeier, mittwoch vor Bartholomäi, mittw. vor Mar. Empf. Wolsach im Kensingertal, mittw. vor Lätare, mittw. vor Pfingsten, mittw. vor Laurentius, mittw. vor Gall. donnerst. in der ganzen Woche vor Weihnachten.
 Wolfersweiler, an Pbil. Jacobi, Laurentii, Mariä Geburt, Sim. Juda, (fällt einer auf samst. oder sonnt., so ist er dienst. vernach.)
 Wollenberg, Zapfmarkt, am 1. sonnt. n. Jacobi, an Sim. Jud.

Wöfingen, Vieh- und Krämermärkte, den 2. Montag im Febr., letzten Montag im Juni.

Zackenhausen, Mar. Seb., Thomas, fällt einer dieser Tage auf einen samst. oder sonnt., so ist der markt dienstags zuvor.
 Zell am Harmersbach, am Oster- und Pfingsttag, Bartholomäi, Sim. und Juda.
 Zell im Biesenthal, Krämer- u. Vieh- märkte: den 23. April, am mart. bättag, Sim. und Juda.
 Zoffingen, den 2. Jänner. Zug, am Gallentag.
 Zürih, Messe: 14 Tage n. Pfingsten, 12. Septbr.
 Zursach, Messe: Pfingsttag auf Egypt.

Verzeichniß der Vieh- und Krämer-Märkte im königlich bayerischen Rheinkreise.

Albersweiler, Krämermarkt, sonntag n. Egidius.
 Annweiler, Krämermärkte: 1. sonntag n. Mathias, 2) sonntag n. Johannis, 3) sonntag n. Bartholomäi, 4) den ersten sonntag im Monat Dec. Wenn Jo: annis oder Bartholomäi auf sonntag fällt, an diesen Tagen.
 Bergzabern, Krämermärkte: 1) den ersten dienstag vor Palmsonntag, 2) den ersten dienstag vor Laurentius, 3) den zweiten dienstag n. Martini.
 Bellheim, Krämermärkte: 1) sonntag vor Nikifan, 2) sonntag v. Gallus.
 Bittigheim, Viehmarkt: alle Monate jeden zweiten und vierten mittwoch.
 Krämermärkte: 1) sonntag n. montag n. Medardus, 2) den ersten sonntag, montag u. dienstag n. Gallus.
 Deidesheim, Krämermarkt: Sonntag nach Allerheiligen.
 Dirmstein, Krämermarkt: sonntag n. Simon und Juda.
 Dürkheim, Krämermärkte: am Pfingstmontag, Sonntag n. Bartholomäi, Sonntag nach Michaeli.
 Ebenfoben, Krämermarkt: Sonntag nach Lätare, Sonntag nach Laurentii.
 Eoeseheim, Ros- und Viehmarkt: jeden zweiten Dienstag vom März bis Nov., Krämermarkt an mathäus, fällt dieser auf mittwoch, Sonntag zuvor.
 Frankenthal, den ersten Donnerstag jeden Monats Viehmärkte.; Sonntag nach Joseph, Sonntag n. Peter. und Paul, Sonntag nach Andreas Krämermarkt.

Freinsheim, Krämermarkt: auf sonntag n. Mariä Geburt, dauert 2 Tage.
 Germersheim, Krämermärkte; Pfingstmontag, Sonntag n. Mar. Geburt.
 Grünstadt, Viehmärkte: alle 14 Tage mittwochs, nämlich den 1. und 3. jeden Monats. Krämermärkte: 1) auf Zacharia, 2) auf Jacobi, 3) auf Simon Juda, 4) auf Nikolaus.
 Hasloch, Viehmarkt: den dritten dienstag jeden Monats. Krämermarkt: samstags nach Gallus. Fällt einer der Viehmärkte auf einen jüdischen oder christlichen Feiertag, so wird er auf den folgenden dienstag verlegt.
 Kandel, Viehmärkte: den ersten dienstag jeden Monats. Krämermärkte: 1) den zweiten sonntag im März, 2) den vierten sonntag im Mai, 3, letzten sonntag vor Allerheiligen.
 Kaiserslautern, Viehmärkte: den vierten mittwoch im März, Mai und Septbr. Krämermärkte: dienstag n. Lichtmess, 2) den dritten sonntag im Mai, 3) dienstag n. Martini.
 Klingenstein, Krämermärkte: 1) Diernontag und dienstag, 2) den ersten sonntag, montag u. dienstag n. Bartholomäi.
 Lambenheim, Krämerm.: sonnt. n. Egid. Landau, Krämermarkt ersten Sonntag im mai, ersten Sonntag n. + Erd. Laumersheim, Krämermarkt: den ersten sonntag n. Bartholomäi.
 Weiskammer, Krämermarkt: sonntag vor Pfingsten.
 Mutterstadt, Krämermärkte: 1) Ostermontag, 2) den ersten sonntag n. Mariä Geburt.

Neustadt a. d. H., Krämermkt. diensttag v. Thomas, Tag vorher Viehm.
 Quirnbad, Viehmärkte: den dritten mittwoch jeden Monats und auf den Bartholomäitag außer dem noch 6 außerordentliche Viehmärkte auf Antrag der Ortsbehörde durch das Land- Commissariat festgesetzt. Krämermarkt: auf Bartholomäi.
 Rheinzabern, Krämermärkte: 1) sonntag, Montag und dienstag n. Himmelfahrt Christi, 2) sonntag, montag u. dienstag vor Michaelis.
 Rhod., Sonntag nach Allerheiligen.
 Rülzheim, Viehmärkte: den zweiten donnerstag jeden Monats.
 Scheibhardt, Krämermärkte: 1) sonntag n. dem 23. April (Georg) 2) sonntag nach dem 10. August (Laurentius), 3) sonntag nach dem 4. Okt.
 Schweigen, Krämermärkte: 1) sonntag nach Georgi, 2) dienstag nach Allerheiligen.
 Speier, Sonntag vor Allerheiligen, Sonntag vor Christi Himmelfahrt, Krämermarkt von je 8 Tagen.
 Wachenheim, Viehmärkte: vom Monat März bis Decbr., jedesmal den dritten montag. Krämermarkt: 1) sonntag nach Georgi, 2) sonntag nach Martini.
 Zweibrücken, Viehmarkt: jeden 1. u. 3. Donnerstag im Monat. Krämermarkt: Donnerstag n. Lätare, zweiten Dienstag im mai, Dienstag vor Jacobi, Dienstag nach Michaeli, an Andreas.